

Bezirksamt Lichtenberg von Berlin  
Geschäftsbereich Personal, Finanzen,  
Wirtschaft und Sozialraumplanung  
Wirtschaftsförderung



Bezirksamt Lichtenberg von Berlin 10360 Berlin (Postanschrift)

An die  
Gewerbetreibenden, Institutionen und  
Vereine

Frau Nurin

Tel. +49 30 90296-4335  
Fax +49 30 90296-4319

jasmin.nurin@lichtenberg.berlin.  
de  
elektronische Zugangsöffnung  
gemäß § 3a Absatz 1 VwVfG

Rathaus Lichtenberg  
Möllendorffstraße 6, 10367 Berlin

27. Juni 2023

## **Einladung zur Beteiligung am 1. Fairen Markt am 14.10.2023 im Rathauspark Lichtenberg**

Liebe Gewerbetreibende, Institutionen und Vereine,

in diesem Jahr findet am 14.10.2023 zum ersten Mal ein Fairer Markt im Rathauspark Lichtenberg statt. Die Besucher:innen erwarten ein buntes Angebot zum Thema Fairer Handel. Der erste Faire Markt in Lichtenberg soll eine familienfreundliche Veranstaltung im Rathauspark sein, die alle Besucher:innen auf verschiedene Weise mit dem Thema Fairer Handel in Berührung bringt.

Mit dem berlinweit ersten Fairen Markt wollen wir Gäste auch über die Bezirksgrenzen hinaus zu uns nach Lichtenberg einladen. VisitBerlin als Kooperationspartner wird für uns bei der Vermarktung des Events über die etablierten Marketing-Kanäle für eine entsprechende Reichweite sorgen. Mit Ihrer Teilnahme nutzen Sie die Gelegenheit, Ihren Bekanntheitsgrad zu steigern und neue Zielgruppen zu gewinnen. Die Eventorganisation wird an einen externen Dienstleister vergeben. Es ist vorgesehen, dass dieser Sie bei der evtl. nötigen Konkretisierung Ihres Angebots unterstützt.

Wir möchten daher alle Gewerbetreibenden, Institutionen und Vereine dazu einladen, ein entsprechendes Angebot innerhalb der folgenden Kategorien anzubieten:

- a) Von **thematischen Workshops und Vorträgen**, über **Mitmachangebote für Klein und Groß**,
- b) sowie dem **Verkauf von Kleidung, dekorativen Artikeln, Lebensmitteln, Blumen etc.** aus Fairem Handel ist alles möglich.



- c) Ein unterhaltsames **kulturelles Rahmenprogramm** mit Bezug zu fair gehandelten Produkten oder **Beiträgen aus deren Herkunftsländern** im Globalen Süden sind ebenfalls vorgesehen.
- d) Natürlich darf auch ein **fares und nachhaltiges gastronomisches Angebot** nicht zu kurz kommen.

Folgende Bedingungen gelten dabei für die Akteure auf dem Fairen Markt:

- Die Marktstände werden **kostenfrei** zur Verfügung gestellt.
- Die Bedingung für das **gastronomische Angebot** ist, dass **mindestens zwei für die Zubereitung der Speisen genutzten Zutaten** aus zertifiziert Fairem Handel stammen. Eine Übersicht zu den anerkannten Siegeln, sowie Lebensmitteln, die es in Fairhandelsqualität gibt, finden Sie weiter unten. Außerdem sollen die übrigen Zutaten möglichst **regional und nachhaltig** sein.

*Eine Besonderheit für Vereine ist hierbei, dass das Bezirksamt den Einkauf der Zutaten aus fairem Handel bei Bedarf bezuschusst.*

- Wir achten auf die ordnungsgemäße Mülltrennung. Der Ausschank von Lebens- und Genussmitteln soll daher bitte in **Mehrweggeschirr** erfolgen, gemäß des Zero Waste Ansatzes.
- Der 1. Faire Markt soll unter **fairen und nachhaltigen Gesichtspunkten** durchgeführt werden und zu einem bedachteren Einkaufs- und Konsumverhalten anregen.

Der 1. Faire Markt Lichtenbergs wird von der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe aus Mitteln für besondere touristische Projekte finanziert.

Ihre Rückmeldung bezüglich einer Beteiligung erbitten wir **bis zum 25.07.2023** per E-Mail an [jasmin.nurin@lichtenberg.berlin.de](mailto:jasmin.nurin@lichtenberg.berlin.de) .

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Nurin ([jasmin.nurin@lichtenberg.berlin.de](mailto:jasmin.nurin@lichtenberg.berlin.de), 030 902964335)

Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung!

Mit freundlichen Grüßen

Jasmin Nurin  
Wirtschaftsförderung

Anna Pröhl  
Koordinatorin f. kommunale  
Entwicklungspolitik



In Kooperation mit  
**VISIT BERLIN** 

## Was ist Fairer Handel?

Der Faire Handel ist eine Handelspartnerschaft, die auf Dialog, Transparenz und Respekt beruht und nach mehr Gerechtigkeit im internationalen Handel strebt. Durch bessere Handelsbedingungen und die Sicherung sozialer Rechte für benachteiligte Produzent:innen und Arbeiter:innen – insbesondere in den Ländern des Südens – leistet der Faire Handel einen Beitrag zu nachhaltiger Entwicklung. Faire Produkte sind gekennzeichnet mit Fair Trade Siegeln (siehe Ende des Dokuments). Weitere Informationen dazu, was wir genau unter Fairem Handel verstehen, finden Sie [hier](#).

Typische faire Produkte sind:

- **Lebensmittel:**  
(Frisches Obst und Gemüse: Bananen, Tomaten, Mango; Kakao und Schokolade, Kaffee, Tee, Orangensaft, Honig, Reis, Quinoa, Zucker, Gewürze, Kokosmilch, Nüsse und Öle, Trockenfrüchte)
- **Blumen**
- **Musikinstrumente**
- **Dekorative Artikel** (aus fair gehandelten Rohstoffen wie Hölzern, etc.)

## Anerkannte Fairhandelsiegel:

